

Landkreis Aschaffenburg
Fachstelle
Bürgerschaftliches Engagement



Caritasverband Aschaffenburg -
Stadt und Landkreis e. V.
Fachdienst Gemeindec Caritas



Fortbildungskalender für das Soziale Ehrenamt 2021 / 2022

*Bürgerschaftliches Engagement
verbindet und schafft Neues*

Anmeldungen zu allen Veranstaltungen sind möglich bei:

Fachdienst Gemeindecaritas

Burkhard Oberle - Tel.: 06021 / 392-230

b.oberle@caritas-aschaffenburg.de

www.caritas-aschaffenburg.de

Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement

Christiane Dietz - Tel.: 06021 / 394-478

Sabine Kunkel - Tel.: 06021 / 394-321

buergerengagement@Lra-ab.bayern.de

www.buergerengagement-ab.de

Liebe Engagierte im sozialen Ehrenamt,

mit dem vorliegenden Veranstaltungskalender möchten wir Ihnen wieder ein breit gefächertes Angebot an Fortbildungsveranstaltungen bieten, die Sie in Ihrem ehrenamtlichen Engagement unterstützen oder zu neuem Engagement anregen können. Zugleich möchten wir Ihnen damit viele hilfreiche Informationen und Anregungen für Ihre Tätigkeit zur Verfügung stellen.

Der neue Fortbildungskalender beinhaltet sowohl Online-, als auch Präsenz-Veranstaltungen. Aufgrund der speziellen Bestimmungen und Besonderheiten zur Veranstaltungsdurchführung - bedingt durch die Corona-Pandemie - bitten wir Sie um eine verbindliche Anmeldung zu den Angeboten. Mit Ihrer Anmeldung erhalten Sie dann die Information, ob die Veranstaltung wie geplant in Präsenz stattfinden oder in digitaler Form umgesetzt werden kann.

Die Angebote des Fortbildungskalenders stehen allen Interessierten offen und sind für diese kostenfrei. Mit den Veranstaltungen möchten wir insbesondere die im sozialen Bereich tätigen Ehrenamtlichen, vor allem im Bereich der ehrenamtlich organisierten Nachbarschaftshilfe, unterstützen und zugleich unseren Dank und unsere Anerkennung für die geleistete, ehrenamtliche Arbeit zum Ausdruck bringen.

Gerade in den zurückliegenden Monaten haben Sie im Zuge Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit – trotz der derzeitigen mit der Pandemie einhergehenden Herausforderungen – einen maßgeblichen Beitrag zur gelebten Solidarität geleistet. Dafür danken wir Ihnen herzlich!

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie die einzelnen Veranstaltungen unseres neuen Fortbildungskalenders ausführlich beschrieben.

Im Anschluss daran möchten wir Sie auf den Seiten 14 und 15 noch auf Informationen zu weiteren Qualifizierungsangeboten für Ehrenamtliche sowie auf unser jährliches Koordinatorentreffen für die Nachbarschaftshilfen in Stadt und Landkreis Aschaffenburg aufmerksam machen.

Wenn Sie darüber hinaus Bedarf an weiteren Angeboten und Fortbildungen haben, können Sie uns gerne ansprechen. Ebenso haben wir jederzeit für Ihre Fragen ein offenes Ohr und freuen uns über eine Kontaktaufnahme!


Wir wünschen Ihnen spannende und interessante Fortbildungsveranstaltungen sowie weiterhin viel Freude und bereichernde Begegnungen bei Ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit!

Zu guter Letzt möchten wir allen beteiligten Referent*innen herzlich danken, die mit ihrem Engagement und Beitrag die einzelnen Veranstaltungen ermöglichen.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen, erstes Kennenlernen und viele Möglichkeiten zum gegenseitigen Austausch!

Christiane Dietz, Sabine Kunkel und Burkhard Oberle

Jahresübersicht

Datum:	Thema:	Ort:
21.10.21	Begleitung hochbetagter und sterbender Menschen	Online-Vortrag
15.11.21	Schuldnerberatung - Verbraucherinsolvenz	Online-Vortrag
07.12.21	Diakonie-Projekt „Meine Chance“	Online-Vortrag
16.02.22	Datenschutz im Ehrenamt	Online-Vortrag
08.03.22	Ehe-, Familien- und Lebensberatung	Online-Vortrag oder Präsenz
04.04.22	Gute Fotos für die Öffentlichkeitsarbeit	Online-Vortrag oder Präsenz
10.05.22 	Exkursion: Geriatrische Rehabilitation	ALZ-Wasserlos
01.06.22	Umgang mit alten Menschen und Menschen mit Behinderung	Großostheim
12.07.22	Zivilcourage	

**Eine Anmeldung zu den Terminen ist jeweils bis eine Woche vor der Veranstaltung erforderlich.
Die Teilnahme ist kostenfrei.**

„Ich bin doch nur eine Last...“ Grundhaltung und Gesprächshilfen für die Begleitung

Martin Alsheimer, *Dipl.-Pädagoge, Trauerberater, Systemischer Berater, Leitung der Hospiz Akademie der GGSD, Ausbilder und Supervisor in verschiedenen Hospizdiensten*

Anderen eine Last zu sein, ist nachweislich eine der häufigsten Befürchtungen, die Menschen bei schweren Erkrankungen oder hohem Alter quält.

Wäre das auch Ihre Sorge? Sind Ihnen ähnliche Äußerungen in Ihren Freiwilligendiensten schon begegnet?

Wie können Sie mit dieser Klage umgehen?

Der Impulsvortrag arbeitet zunächst szenisch und bildhaft mit Ihnen an Ihrer „Grundhaltung“ für die Begleitung. Das Online-Seminar bietet Ihnen eine Reihe von praktischen Hilfen: Eine Art „innerer Schutzmantel“ wird Sie vor (Selbst-)Überforderung schützen, wenn Sie sich hilflos fühlen. Persönliche Mini-Rituale, die wir entwickeln, erleichtern Ihnen den Umgang mit belastenden Situationen. Im Online-Seminar werden natürlich auch ein „Erste-Hilfe-Koffer“ mit Anregungen für Krisengespräche gepackt. Ein Demo-Gespräch zeigt Ihnen, wie Sie reagieren können.

Datum:	Donnerstag, 21. Oktober 2021
Uhrzeit:	von 18:30 bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Online-Vortrag

Schuldnerberatung - Verbraucherinsolvenz

Matthias Richter, *Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes*

Schulden und Überschuldung sind ein wachsendes Problem in unserer Gesellschaft. Die Friedrich-Ebert-Stiftung geht von ca. 7 Millionen überschuldeten Deutschen aus und rechnet mit einer weiteren Zunahme in Folge der Corona-Pandemie.

Wie gelingt es, aus der Verschuldungsfalle herauszukommen? Matthias Richter von der Schuldnerberatung des Diakonischen Werkes zeigt Möglichkeiten und Unterstützungsangebote auf.

Dabei geht es um konkrete Fragen wie:

- Was sind die ersten Schritte zur Schuldenregulierung?
- Wie gehe ich mit Mahnungen um?
- Was hat Vorrang?
- Wie gehe ich mit den Gläubigern um?
- Wie funktioniert eine Verbraucherinsolvenz?

Datum: Montag, 15. November 2021

Uhrzeit: von 18:30 bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: **Online-Vortrag**

Das Projekt „Meine Chance“

Beratung und Begleitung für junge Menschen unter 25 Jahren

Fabian Zeitlinger, Sozialarbeiter B.A.

Linda Faller, Dipl. Soz. Pädagogin (FH)

Das Projekt „Meine Chance“ ist eine Kooperation der Diakonie Untermain e.V. und Die Brücke e.V.

Es richtet sich an Jugendliche unter 25 Jahren aus dem Landkreis Aschaffenburg, die aus den bestehenden Hilfesystemen gefallen sind oder zu fallen drohen.

Bei „Meine Chance“ steht die Stabilisierung von Lebenslagen im Vordergrund. Es werden mit den Jugendlichen gemeinsam Perspektiven erarbeitet, damit diese dann weitere Schritte gehen können, um sich selbst wieder ins System zu re-integrieren.

Die Referenten*Innen geben beispielsweise Einblick und Informationen zu

- Wie finden Klienten*Innen zu uns?
- Was sind klassische Themen?
- Vor welchen Schwierigkeiten stehen wir in unserer alltäglichen Arbeit?
- Wie wichtig ist aufsuchende und begleitende Sozialarbeit?
- Was sind Methoden, derer wir uns bedienen?
- Überblick über das breite Netzwerk von „Meine Chance“

Datum: Dienstag, 07. Dezember 2021

Uhrzeit: Von 18:30 bis 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: **Online-Vortrag**

Datenschutz im Ehrenamt – Wissenswertes für die ehrenamtliche Praxis

Annette Karl,

Datenschutzbeauftragte des Landratsamts Aschaffenburg

Das Thema Datenschutz ist spätestens seit der Anwendung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) stärker in den allgemeinen Fokus gerückt. Viele freiwillige Helfer*innen und Koordinator*innen ehrenamtlichen Engagements sehen sich verstärkt mit Themen wie Einwilligungserklärungen, Datenschutzerklärungen oder umfangreichen Dokumentationspflichten konfrontiert.

Im Rahmen eines Online-Vortrags wird die Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Aschaffenburg einen allgemeinen Überblick über die Datenschutzgrundverordnung geben und sich u.a. den folgenden Themen widmen:

- Datenschutz – was ist das?
- DSGVO und die Anforderungen für Vereine
- Welche Daten haben Vereine und was ist bei deren Verarbeitung zu beachten (z.B. Mitgliederverwaltung, Film- und Fotoaufnahmen bei Veranstaltungen, Internetauftritt)

Neben der Einführung in die datenschutzrechtlichen Grundlagen steht die Referentin Annette Karl auch für weitere Fragen rund um das Thema Datenschutz zur Verfügung.

Datum:	Mittwoch, 16. Februar 2022
Uhrzeit:	von 18:30 bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Online-Vortrag

Ehe-, Familien- und Lebensberatung

Peter Michaeli, *Leiter der Ehe-, Familien- und Lebensberatung
Aschaffenburg
Dipl.-Theologe, Dipl.-Pädagoge*

Die Ehe-, Familien- und Lebensberatung bietet Unterstützung bei Ehe- und Beziehungsproblemen sowie Lebenskrisen unterschiedlicher Art.

Peter Michaeli, der Leiter der EFL, wird das Angebot der Beratungsstelle vorstellen und Information zu folgenden Fragen und Themen geben:

- Was ist die Aufgabe der EFL? Wie sieht eine Beratung aus?
- In welchen Fällen kann ich die EFL empfehlen?
- Was raten mir in meiner ehrenamtliche Aufgabe BeraterInnen der EFL für schwierige Gespräche?
- Was ich schon immer zum Thema Beziehungen wissen wollte...

Datum:	Dienstag, 08. März 2022
Uhrzeit:	von 18:30 bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Online-Vortrag oder Präsenz

Foto-Workshop für Engagierte

Gute Fotos für die Öffentlichkeitsarbeit

Stefan Gregor, *Fotograf des Main-Echo*

Ansprechende Fotos sind für die Öffentlichkeitsarbeit von ehrenamtlichen Initiativen und Vereinen/Verbänden von enormer Wichtigkeit.

Sie wecken das Interesse der Bürger*innen und lenken die Aufmerksamkeit auf den entsprechenden Beitrag. Damit es sich auch um wirklich gute Fotos handelt, gilt es einiges zu beachten.

Herr Gregor, ein Fotograf des Main-Echo, wird Ihnen aus professioneller Sicht Hinweise geben, wie Ihre Fotos gelingen.

Im Rahmen der Veranstaltung widmet er sich den folgenden Inhalten:

- Technische Voraussetzungen für Pressefotos (Fotoausrüstung, Zubehör). Tipps „Wie stelle ich die Kamera ein?“
- Motivgestaltung, z.B. „Wie positioniere ich Personen/Gruppen für ein Bild?“ mit praktischen Übungen
- Bildnachbearbeitung am Computer: Was gilt es unbedingt zu beachten? Bildbearbeitung und richtige Beschriftung der Bilddaten für Redaktionssysteme

Datum:	Montag, 04. April 2022
Uhrzeit:	von 18:30 bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Online-Vortrag oder Präsenz

Exkursion: Geriatrische Rehabilitation

Hans Thomas Uebel,

Chefarzt der Geriatrischen Rehabilitation in Alzenau-Wasserlos

Dem demographischen Wandel geschuldet, kommt der Versorgung unserer älteren Mitmenschen eine immer größere Bedeutung zu. Oft entstehen durch Krankheiten oder Operationen neue Situationen, die ein weiteres Leben in den gewohnten bisherigen Bahnen unserer Senioren zunächst nicht mehr möglich machen. In der Geriatrischen Rehabilitation wird versucht, die noch vorhandenen Ressourcen maximal zu fördern, um eine weitestgehende Selbstständigkeit wiederzuerlangen.

Der Referent ist Chefarzt der Geriatrischen Rehabilitation des Klinikums Aschaffenburg-Alzenau am Standort Alzenau-Wasserlos und berichtet über die Indikation und Arbeitsweise seiner Abteilung. In seinem Vortrag geht er außerdem auch auf die Struktur seiner Abteilung ein.

Eine Begehung der Station ist, abhängig von der aktuellen Corona-Pandemie-Situation, vorgesehen.

Datum:	Dienstag, 10. Mai 2022
Uhrzeit:	von 18:30 bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Klinikum Alzenau-Wasserlos Gr. Konferenzraum, Schloßhof 1, Wasserlos

Umgang mit alten Menschen und Menschen mit Behinderung

Eva Bauer und Annemarie Klug,

Mitarbeiterinnen der Caritas-Sozialstation St. Lukas, Großostheim

Nachbarschaftshelfer haben viel mit Menschen zu tun, die nicht mehr oder nur noch eingeschränkt mobil sind. Bei dieser Fortbildung geht es um Fragen wie:

- Wie kann ich mit einfachen Handgriffen gehandicapten Personen z. B. aus dem Sitzen oder Liegen aufhelfen?
- Wie kann ich jemand beim Gehen unterstützen?
- Was ist beim Umgang mit Rollator oder Rollstuhl zu beachten?
- Wie können wir als Nachbarschaftshelfer Nähe geben, trotz gegebenenfalls geltender Abstandsregelungen/Kontaktbeschränkungen.

Selbstverständlich gibt es auch Gelegenheit für weitere Fragen.

Datum:	Mittwoch, 01. Juni 2022
Uhrzeit:	von 18:30 bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Betreuungszentrum Alte Post, Breite Str. 32a, 63762 Großostheim

Zivilcourage – Haltung zeigen

Werner Stürmer, *Kriminalhauptkommissar,*
Beratungsstelle der Kripo Aschaffenburg

Was kann man tun, wenn man selbst oder Andere beleidigt, bedroht, belästigt oder gar angegriffen werden? Soll man eingreifen, auch wenn man sich dann möglicherweise selbst in Gefahr bringt? Oft weiß man gar nicht, wie man wirkungsvoll eingreift, ohne selbst zu Schaden zu kommen oder sich selbst in Gefahr einer Strafverfolgung zu bringen.

- Wie trainiert die Polizei solche Situationen?
- Kommunikation als Problemlösung?
- Was sind konkrete Präventionsmaßnahmen?
- Welche konkreten Handlungsempfehlungen beim Konflikt gibt es?
- Kleine Rechtskunde (Notwehr, Unterlassene Hilfeleistung, Bedrohung, Stalking...)
- Erörterung der polizeilich bekannten Fälle der letzten Jahre

Kriminalhauptkommissar Werner Stürmer geht mit praktischen Tipps auf die Fragestellungen ein und zeigt aus Sicht der Polizei leicht umsetzbare Empfehlungen und Lösungen zum Umgang mit schwierigen Personen auf.

Datum:	Dienstag, 12. Juli 2022
Uhrzeit:	von 18:30 bis 20:00 Uhr
Veranstaltungsort:	

Weitere Fortbildungsveranstaltungen

Letzte Hilfe Kurse (Malteser Hospizdienst, Forum Schmerlenbach)

Der Malteser Hilfsdienst bietet Kurse in „Letzter Hilfe“ an. Die Kurse richten sich an Menschen, die lernen möchten, was sie für die ihnen Nahestehenden am Ende des Lebens tun können.

27.09.21	17-21 Uhr	Schmerlenbach
25.10.21	17-21 Uhr	VHS Mömbris-Heimbuchenthal
08.11.21	17-21 Uhr	VHS Schimborn
22.11.21	17-21 Uhr	Schmerlenbach
22.11.21	17-21 Uhr	VHS Mömbris (Online)

Anmeldung zwingend erforderlich – die Plätze sind Corona bedingt reduziert.

Nähere Informationen und Anmeldung beim Malteser Hilfsdienst,
Tel. 06021 - 41 61 18, E-Mail: hospiz-ab@malteser.org,
www.malteser-aschaffenburg.de.

Letzte Hilfe Kurse (Hospizgruppe Aschaffenburg)

Diese bietet ebenfalls die Hospizgruppe Aschaffenburg an:

22. und 23. September 2021

09. und 10. November 2021

08. und 09. Februar 2022

05. und 06. April 2022

Die Kurse werden der pandemischen Entwicklung entsprechend entweder online oder präsent angeboten.

Der Veranstaltungsort wird bei Anmeldung bekanntgegeben.

Nähere Informationen und Anmeldung bei der Hospizgruppe Aschaffenburg, Tel. 06021 - 98 00 55, info@hospizgruppe-aschaffenburg.de, www.hospizgruppe-aschaffenburg.de.

Sie vermissen ein Thema im Fortbildungskalender?
Helfen Sie mit, die Qualität der Fortbildungsreihe weiter zu verbessern
und schlagen Sie uns interessante Themen vor.

Außerdem bieten wir an:

Fortbildung auf Bestellung

Möglichkeit für Nachbarschaftshilfe-Gruppen ein individuelles Angebot vor Ort zu schaffen; wir organisieren ReferentInnen;
Raum und Werbemaßnahmen organisieren die Nachbarschaftshilfen
Themen können beispielsweise sein:

- Rollstuhl bedienen/ Auf- und Abbau
- Grenzen setzen
- Kommunikation...

Beratungsprogramm für Nachbarschaftshilfen

Angebot, mit einem kleinen „Expertenteam“ die Nachbarschaftshilfe zu besuchen und gemeinsam zu erarbeiten:

- wo steht die Gruppe/Nachbarschaftshilfe
- was läuft gut/schlecht
- Möglichkeiten der Vernetzung/Kooperation
- welche Unterstützung ist erforderlich
- weitere Vorgehensweise/Umsetzung kleiner Bausteine

Vorankündigung: Koordinatorentreffen 2021

Datum:	Mittwoch, 10. November 2021
Uhrzeit:	19:00 bis ca. 21:00 Uhr
Veranstaltungsort:	Martinushaus Aschaffenburg Treibgasse 26, Aschaffenburg

Alle Veranstaltungen finden als Kooperation
zwischen dem Fachdienst Gemeindec Caritas
und der Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement
des Landkreises Aschaffenburg statt.



Fachdienst Gemeindec Caritas

Burkhard Oberle - Tel.: 06021 / 392-230

b.oberle@caritas-aschaffenburg.de

www.caritas-aschaffenburg.de

Fachstelle Bürgerschaftliches Engagement

Christiane Dietz - Tel.: 06021 / 394-478

Sabine Kunkel - Tel.: 06021 / 394-321

buergerengagement@Lra-ab.bayern.de

www.buergerengagement-ab.de